



## Aktuelles aus dem Gemeinderat

### Der Gemeinderat

- gratuliert allen neu- & wiedergewählten Grossräten der Gemeinde Düdingen zu ihrer Wahl. Es sind dies Eliane Aebischer (SP) neu, Markus Bapst (CVP) bisher, Adrian Brügger (SVP) neu, Ursula Krattinger-Jutzet (SP) bisher sowie André Schneuwly (Freie Wähler Sense) bisher. Wir wünschen ihnen in ihrem verantwortungsvollen Amt als Vertreterinnen und Vertreter unserer Bevölkerung viel Erfolg, Mut und Ausdauer;
- dankt den Verwaltungsmitarbeitenden für die reibungslose Durchführung und Auswertung der Kantonalen Wahlen. Ein besonderer Dank geht an die politischen Parteien und Gruppen und die rund 30 externen Stimmentzählerinnen und Stimmentzähler für ihre wertvolle Unterstützung;
- genehmigt die Botschaft für die 3. Sitzung des Generalrates vom 05. Dezember 2016, welche unter [www.duedingen.ch/Politik/Generalrat/Botschaften](http://www.duedingen.ch/Politik/Generalrat/Botschaften) heruntergeladen werden kann (nähere Informationen im Innern des Mitteilungsblattes). Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat den Finanzplan 2017–2021, welcher ebenfalls in die Botschaft integriert ist;
- nimmt die überarbeiteten Dokumente der Ortsplanungsrevision an. Die Anpassungen betreffen im Wesentlichen die Genehmigungsbedingungen. Das überarbeitete Dossier wird nun dem Bau- und Raumplanungsamt zur neuerlichen Vorprüfung zugestellt. Im Anschluss wird das Dossier erneut öffentlich aufgelegt (2017);
- beschliesst die Aufhebung der Grünmulden an den Standorten Haslerastrasse, Weiermattweg und Alfons-Aeby-Strasse für die Wintermonate Januar und Februar 2017. In den unüberwachten Quartier-Grünmulden werden leider viele Fremdstoffe wie Plastik, Windeln usw. entsorgt, sodass sich der Gemeinderat zu dieser Massnahme gezwungen sieht (nähere Informationen im Innern des Mitteilungsblattes);
- vergibt den Auftrag für die Heizungsinstallation in der BSA (Bereitstellungsanlage), Käsestrasse, im Betrag von rund CHF 42'000.– an ein ortsansässiges Unternehmen. Die Ausgabe wird über den Zivilschutzfonds finanziert, sodass es die Laufende Rechnung nicht belastet. Die Beheizung erfolgte bisher über die Zivilschutz-Lüftungsanlage, welche jedoch im Winter höchstens 15 °C Temperatur erreichte. Des Weiteren wurden die Räume zusätzlich mit Elektrolüftern beheizt, was äusserst unökologisch und nach Energiegesetz verboten ist;
- nimmt Stellung zu drei Einbürgerungsgesuchen und leitet zwei mit einem positiven Gutachten an die kantonalen Behörden weiter;
- heisst den überarbeiteten und angepassten Massnahmenkatalog aus dem Düdinger Altersleitbild für die Legislaturperiode 2016–2021 gut. Es wurde Erfülltes entfernt und Neues integriert sowie die Zuständigkeit in Berücksichtigung der Verantwortlichen der Gemeinwesenarbeit (GWA) für die Umsetzung präzisiert. Die aktualisierte Version des Massnahmenkatalogs kann auf unserer Homepage unter [www.duedingen.ch/Soziales/Wohnen im Alter/Altersleitbild Düdingen](http://www.duedingen.ch/Soziales/Wohnen_im_Alter/Altersleitbild_Duedingen) heruntergeladen werden.

## Informationsabend

### Informationsabend zur geplanten Erweiterung der Materialabbaustelle Lengi-Weid

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger am **Montag, 19. Dezember 2016, um 19.30 Uhr**, im Podium zur Vorstellung des Projektes ein, welches in Kürze öffentlich aufgelegt wird.

Der Gemeinderat und seine Gäste werden Ihnen den Projektinhalt und die weiteren Schritte zu diesem Vorhaben erläutern.

Der Gemeinderat

## Generalratssitzung

Montag, 05. Dezember 2016, um 19.30 Uhr

Begegnungszentrum, Horiastrasse 1,  
Düdingen-Saal, 1. Stock

Traktandenliste:

Sitzungseröffnung

- Traktandenliste
- Präsenzliste
- Mitteilung

1. **Protokoll der Generalratssitzung vom 10. Oktober 2016**
2. **Voranschlag 2017**  
Laufender Voranschlag; Genehmigung Investitionsvoranschlag; Genehmigung Finanzplan 2017–2021; Vorstellung
3. **Mandat an eine externe Revisionsstelle gem. Art. 98 GG**
4. **Geschäftsreglement Generalrat, Anhang 1**
5. **Parlamentarische Vorstösse**  
Anträge; Motionen; Postulate; Resolutionen
6. **Allfälliges**  
Fragen; Mitteilungen

Die Sitzungen des Generalrates sind öffentlich. Den Verhandlungen kann auf der Galerie im 2. Stock des Begegnungszentrums, Horiastrasse 1, beigewohnt werden. Die Botschaft zu den einzelnen Traktanden finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Düdingen [www.duedingen.ch/Politik/Generalrat/Generalratssitzungen](http://www.duedingen.ch/Politik/Generalrat/Generalratssitzungen).

*Der Gemeinderat und das Büro des Generalrates*

Der Gemeinderat sagt

# DANKE

**Für alle geleistete Freiwilligenarbeit im Jahr 2016**

Jedes Jahr werden in unserer Gemeinde unzählige Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Karitative, soziale und kirchliche Organisationen können nur dank Ihnen ihre Aufgabe erfüllen.

Ihr Engagement in Sport, Kultur und anderen Interessengemeinschaften ist unbezahlbar.

Unseren Dank möchten wir ebenfalls all den Personen aussprechen, die sich in der Nachbarschaftshilfe, in der Betreuung von Kindern, Hochbetagten und Migranten oder in Behörden und politischen Gremien engagieren.

Sowohl institutionelle wie informelle Freiwilligenarbeit wird in Düdingen umfangreich geleistet.

Über 80 Vereine und Gruppierungen, ebenso wie alle «stillen und unsichtbaren» Helferinnen und Helfer, tragen viel dazu bei, dass Düdingen eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität ist.



*Der Gemeinderat und das  
Gemeindepersonal wünschen  
der ganzen Bevölkerung  
eine besinnliche,  
friedvolle Adventszeit*

## Versuchsweise Schliessung der Grünsammelstellen in den Quartieren Alfons-Aeby-Strasse, Haslerastrasse und Weiermattweg im Januar und Februar 2017

Der Gemeinderat muss immer wieder feststellen, dass in Quartier-Grünmulden Fremdstoffe deponiert werden, die nichts mit Grüngut zu tun haben; zusätzlich wird zum Teil illegal Kehrriecht entsorgt. Durch diese unbelehrbaren «Entsorger» entstehen der Gemeinde für die Sortierung dieser Mulden zusätzliche Kosten und Arbeitsaufwand.

Der Gemeinderat sieht sich deshalb gezwungen, die Grünmulden in den Quartieren Alfons-Aeby-Strasse, Haslerastrasse und Weiermattweg während der Monate Januar und Februar 2017 versuchsweise zu schliessen. Das Grünmaterial kann wie bis anhin in der bewährten und kontrollierten Abgabestelle bei der KEVAG im Warpel abgegeben werden.



**So nicht !!**

## Agglomeration Freiburg

**Bericht von Kuno Philipona, Gemeindeammann und Vorstandsmitglied Agglo**

### Organisatorisches

Im Anschluss an die Gemeinderats- und Generalratswahlen vom 28. Februar 2016 konnte der Gemeinderat seine neue Legislatur mit der Vereidigung am 29. April 2016 in Angriff nehmen und die Departemente verteilen. An der konstituierenden Sitzung des Generalrates vom 23. Mai 2016 wurden die Agglomerationsräte der Gemeinde Düdingen für die Legislatur 2016–2021 bestimmt. Es sind dies: Anita Johner, Urs Hauswirth, Adrian Brügger, Ernst-Peter Walther, Laurent Bächler, Moritz Werro sowie Kuno Philipona.

An der konstituierenden Sitzung des Agglomerationsrates der Legislaturperiode 2016–2021 wurde Kuno Philipona in den Vorstand sowie die Vertreter der Gemeinde Düdingen in den Agglomerationsrat gewählt. Als Präsident für das Amtsjahr 2016–2017 wurde Dominique Rhême aus Corminboeuf sowie als Vize-Präsident Michel Moret aus Avry gewählt. In seinem Amt als Präsident des Agglomerationsvorstandes wurde René Schneuwly aus Granges-Paccots für die Legislaturperiode 2016–2021 bestätigt. Ernst Peter Walther wurde Mitglied des Büros des Agglomerationsrats, Anita Johner Mitglied der Finanzkommission und Urs Hauswirth Mitglied der Kommission für Raumplanung, Mobilität und Umwelt. Somit sind die Aufgaben in der Agglomeration neu verteilt und die Arbeit für die Legislaturperiode 2016–2021 kann fortgesetzt werden.

Die Agglomeration Freiburg ist seit rund einem Jahr auch in der Verwaltung kompetent besetzt. Als neuer Generalsekretär steht Felicien Frossard als Verantwortlicher einem Mitarbeiterstab von 10 Personen vor. Die Mitarbeiter bearbeiten die verschiedenen Aufgaben wie das Sekretariat, die Regionalplanung, die Koordination der Massnahmen des regionalen Richtplans, die Mobilität, die Finanzen, die Kultur sowie die Wirtschaftsförderung.

Das Budget 2017 der Agglomeration beträgt rund CHF 28 Mio. und verteilt sich wie folgt:

Administration:	CHF 0,9 Mio.
Kultur:	CHF 2,2 Mio.
Mobilität (Agglogemeinden):	CHF 23 Mio.*
Raumordnung:	CHF 0,48 Mio.
Wirtschaft und Tourismus:	CHF 0,8 Mio.
Finanzen:	CHF 0,5 Mio.

\*(wovon der Kanton 13,8 Millionen subventioniert)

Auf die 10 Gemeinden der Agglomeration werden also rund CHF 14 Mio. nach einem speziellen Schlüssel verteilt. Für Düdingen beträgt der Kostenanteil für das Jahr 2017 CHF 626'849.–.

## Kulturförderung in der Agglomeration

Für die Ausgaben der Kulturförderung in der Agglomeration Freiburg ist im Jahr 2017 ein Betrag von CHF 2'192'000.– vorgesehen. Düdingen beteiligt sich an diesen Kosten mit rund 10%. Eine Kommission beurteilt alle Anfragen für Subventionen und Beiträge und unterbreitet diese dem Agglomerationsvorstand zum Entscheid.

In der Gemeinde Düdingen werden im Jahre 2017 folgende Kulturorganisationen unterstützt. Der **Tonverein Bad Bonn** als wichtiger freiburgischer Kulturveranstalter mit einem Betrag von CHF 100'000.– sowie das **KiP** (Verein Kultur im Podium) für die Durchführung der Abonnementsveranstaltungen im Podium mit CHF 30'000.–.

## Agglomerationsprogramm der 3. Generation

In den ersten Monaten der neuen Legislatur waren die Verwaltung, der Vorstand sowie auch die verschiedenen Kommissionen vor allem mit der Fertigstellung des Agglomerationsprogramms der 3. Generation beschäftigt.

Das Agglomerationsprogramm setzt sich aus mehreren Raumkonzepten in den Bereichen Siedlung, Verkehr sowie Natur und Landschaft zusammen und sieht eine Reihe operativer Massnahmen vor, um deren tatsächliche Umsetzung sicherzustellen. Es soll die Koordination zwischen diesen Bereichen gewährleisten, um dem bis 2030 erwarteten Zuwachs von 16'000.– bis 28'000.– neuen Einwohnerinnen und Einwohnern und 24'000 zusätzlichen Arbeitsplätze gerecht zu werden. Es setzt eine enge Absprache mit den Gemeinden und den betroffenen Verbänden voraus.

An seinen Sitzungen vom 12. und 13. Oktober 2016 hat der Agglomerationsrat dem Agglomerationsprogramm der dritten Generation (AP3) sowie der Richtlinie zur Subventionierung der entsprechenden Massnahmen mit sehr grosser Mehrheit zugestimmt. Das AP3 wird nun dem Staatsrat zur Genehmigung als regionaler Richtplan unterbreitet. Spätestens am 31. Dezember 2016 wird es dem Bund zur Beurteilung weitergeleitet.

### Zielsetzungen des AP3

Das AP3 ist ein Raumplanungsinstrument, das im Wesentlichen dazu dient, die Verkehrs- und Siedlungsentwicklung zu koordinieren und gleichzeitig die Qualität der Grünräume vor dem Hintergrund eines starken demografischen Wachstums zu gewährleisten.

Es sieht zudem eine Reihe operativer Massnahmen vor, um die Umsetzung der im Bereich der Siedlungsentwicklung festgelegten Ziele sicherzustellen. Das Programm knüpft an das letzte Agglomerationsprogramm der zweiten Generation (AP2) an, trägt jedoch der Teilrevision des Raumplanungsgesetzes des Bundes Rechnung, das einen Ausbau der städtischen Zentren fordert, um die Zersiedelung zu begrenzen.

### Subventionierung der im Rahmen des AP3 vorgesehenen Massnahmen

Für die im AP3 als prioritär aufgeführten Infrastrukturmassnahmen im Zusammenhang mit dem Agglomerationsverkehr kommt eine Mitfinanzierung durch den Bund im Rahmen des künftigen Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrs Fonds (NAF) in Betracht. Das Ausmass dieser Unterstützung orientiert sich an der allgemeinen Qualität des Programms, namentlich unter dem Blickwinkel der Koordination der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung. Die exakte Höhe der Mitfinanzierung des Bundes wird erst am Ende eines Beurteilungsprozesses auf nationaler Ebene bekannt gegeben. Die Gelder im Zusammenhang mit der Umsetzung der geplanten Massnahmen gibt der Bund vermutlich 2019 frei.

Unabhängig von der erhofften Mitfinanzierung des Bundes verpflichtet sich die Agglomeration, die im AP3 definierten Massnahmen im Bereich Siedlung, Mobilität, Natur und Landschaft von regionalem Interesse zu gleichen Teilen mit den Mitgliedsgemeinden zu subventionieren. Mehrere Massnahmen, deren Umsetzung für die regionale Verkehrsentwicklung als strategisch angesehen wird, werden zudem vollumfänglich durch die Agglomeration subventioniert. Hierbei handelt es sich um die leistungsstarke Achse für den Langsamverkehr «Transaggllo» sowie die Einführung von Zufahrtskontrollen, um den Verkehrsfluss auf den Einfallsachsen zu optimieren.

Die neuen Finanzierungsgrundsätze sollen die Umsetzung von strukturierenden Massnahmen vorantreiben. Diese sind notwendig, um die Mobilität in der Agglomeration zu verbessern und stellen eine weitere Etappe in der Zusammenarbeit zwischen den zehn Partnergemeinden der Agglomeration dar.

Für Düdingen bedeutet dies konkret, dass das Teilstück der Langsamverkehrsachse Bahnhof Düdingen–Tunnelstrasse (Toggelilochsteg) zu 100% von der Agglomeration Freiburg finanziert wird. An der Gemeindeversammlung vom 20. April 2016 (noch vor dem Entscheid des neuen Finanzierungsmodells) wurden 50% der Kosten zu Lasten der Gemeinde beantragt und von der Versammlung bewilligt.

## Tourismusförderung

Die Agglomeration Freiburg hat an der Sitzung vom 12. Oktober 2016 auch den Leistungsvertrag mit Freiburg Tourismus erneuert. Die Agglomeration bezahlt für die Leistungen von Freiburg Tourismus pro Jahr CHF 590'000.–. Der Anteil der Gemeinde Düdingen beträgt rund CHF 35'000.– pro Jahr. Normalerweise wäre dieser Betrag rund 10%, d.h. rund CHF 59'000.–. Eine Vereinbarung hält aber fest, dass der Betrag, welchen wir an die Region Sense bezahlen, von diesem Betrag abgezogen werden kann.

Damit die Gemeinde Düdingen und die Region Sense auch von Dienstleistungen von Freiburg Tourismus profitieren kann, fand am 09. November 2016 eine Zusammenkunft aller Gremien statt. Es wurde festgehalten, dass Düdingen Tourismus Mitglied von Schwarzsee Tourismus wird. Somit soll eine intensivere Zusammenarbeit mit Freiburg Tourismus und Schwarzsee Tourismus-Senseland angestrebt werden. Die finanziellen Mittel, welche die Gemeinde Düdingen in diese beiden Organisationen investiert, können somit für das Marketing und die professionelle Führung effizient und wirksam eingesetzt werden.

## Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

**Kreuzung Brugera-, Bahnhof-, Riedli-, Gänsebergstrasse fertiggestellt: Ab sofort gilt der Rechtsvortritt**



Ende November konnten bei guter Witterung schliesslich die Markierungen auf dieser Kreuzung ausgeführt werden. Wichtiger Hinweis an alle Verkehrsteilnehmer: **Ab sofort gilt auf dieser Kreuzung der Rechtsvortritt.** Das Ziel dieser Umgestaltung ist die Beruhigung des Verkehrs auf der Achse Brugera-, Bahnhofstrasse und insbesondere auf dieser Kreuzung, welche von einer wichtigen Schulwegverbindung gequert wird. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer diese Kreuzung vorsichtig zu befahren und auf den Langsamverkehr (Schüler) Rücksicht zu nehmen.

Aufgrund der Jahreszeit wurden die restlichen Arbeiten bei der Kreuzung Brugera-, Alfons-Aeby-Strasse eingestellt. Die Fertigstellung dieser Arbeiten inkl. Verschleisschicht auf dem Strassenabschnitt zwischen den beiden Kreuzungen ist im Sommer 2017 vorgesehen.

Besten Dank an die Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner.

## Rechnungsstellung an die Gemeinde

Handwerker und Lieferanten, welche der Gemeinde noch Rechnungen auszustellen haben, bitten wir, diese bis zum **09. Dezember 2016** der Gemeindeverwaltung zukommen zu lassen.

Bei dieser Gelegenheit machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Rechnungen wie folgt zu adressieren sind: **Gemeindeverwaltung Düdingen, Postfach 85, 3186 Düdingen.**

## Schliessungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten/Neujahr

Ausser an den untenstehenden Daten ist die Gemeindeverwaltung zu den üblichen Zeiten geöffnet.

- Montag, 26. Dezember 2016 (Stephanstag)  
ganzer Tag geschlossen
- Montag, 02. Januar 2017 (Berchtoldstag)  
ganzer Tag geschlossen

**Denken Sie daran, die «Tageskarte Gemeinde» für Ihre Reise frühzeitig abzuholen. Danke!**

## SBB-Tageskarten



Gerne erinnern wir die Einwohnerinnen und Einwohner von Düdingen daran, dass die Möglichkeit besteht, die 11 «Tageskarten Gemeinde» online via Homepage der Gemeinde ([www.duedingen.ch](http://www.duedingen.ch) Rubrik «Onlineschalter» / «Tageskarten Gemeinde» / «Online-Reservation») bis maximal 2 Monate im Voraus zu reservieren.

Reservierungen werden ebenfalls weiterhin unter **Tel. 026 492 74 74** während den Schalteröffnungszeiten (8.30–11.45 Uhr / 13.30–17.00 Uhr) oder **direkt am Schalter** entgegengenommen.

Nach Bezahlung der Tagesgebühr von CHF 43.– pro Karte am Schalter wird Ihnen die «Tageskarte Gemeinde» ausgehändigt.

## Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen im Dezember und über Weihnachten/Neujahr

- Donnerstag, 08. Dezember 2016 (Maria Empfängnis)
- Samstag, 24. Dezember 2016, bis und mit Sonntag, 08. Januar 2017

Düdingen

### Schwimmbad Wolfacker

#### Schliessungszeiten über die Weihnachtsferien 2016/2017

Das Schwimmbad bleibt in den Weihnachtsferien wegen Reinigungsarbeiten vom **Samstag, 24. Dezember 2016 bis Sonntag, 08. Januar 2017 geschlossen.**

## Düdingen hilft der Feuerwehr der Stadt Zalischyky in der Ukraine



Auf einer Reise durch die ehemaligen Gebiete der K+K-Monarchie Österreich-Ungarn durch Rumänien, Ukraine und Polen besuchte im Herbst 2015 eine vierköpfige Senioren-Reisegruppe aus Düdingen u.a. auch die Stadt Zalischyky (ca. 10'000 Einwohner) in der Südwestukraine. Beim Besuch des dortigen Agricultur-Kollegiums wurden der Gruppe verschiedene Anliegen der Schule und vor allem auch der mangelhaft ausgerüsteten Feuerwehr unterbreitet. Diese besteht aus rund 25 Berufsfeuerwehrleuten. Eine Besichtigung vor Ort und das Gespräch mit dem Kommandanten bestätigten die schwierige Lage. Die Reisegruppe versprach, das Anliegen dem Gemeinderat von Düdingen zur Prüfung zu unterbreiten.

Der Gemeinderat und die Stützpunktfeuerwehr Düdingen erklärten sich bereit, ausgemustertes aber noch gut brauchbares Feuerwehrmaterial für eine Hilfslieferung zur Verfügung zu stellen. Die Koordination des Projektes übernahm der ehemalige Gemeindeschreiber Mario Vonlanthen, Mitglied der Reisegruppe. Im Laufe des Sommers 2016 konnte verschiedenes wertvolles Material – sowohl von der Stützpunktfeuerwehr Düdingen wie von anderen Feuerwehren – gesammelt werden. Es handelte sich vor allem um Schutzkleider, Helme, Feuerwehrstiefel, Gurte, Werkzeuge, Schlafsäcke für die Bereitschaftsgruppe, Lastenheber u.a.m.. Da die administrativen Hürden für den Transport und die Einfuhr solcher Hilfsgüter in die Ukraine sehr hoch sind, nahmen die Initianten

die Unterstützung der Osteuropahilfe Schweiz mit Sitz in Einsiedeln in Anspruch. Über diese wurde das Feuerwehrmaterial zusammen mit anderen humanitären Hilfsgütern am 08. September 2016 verladen und nach Chortkiv/Ukraine in ein Zwischenlager der Caritas Ukraine transportiert.

Erst nach Freigabe der zuständigen Behörde in Kiev konnte die Feuerwehr Zalischyky am 27. Oktober 2016 das Hilfsmaterial aus Düdingen im 40 km entfernten Chortkiv abholen. In Anwesenheit von mehreren ukrainischen Behördevertretern konnte die Delegation der Initianten aus Düdingen (Felix Aeby, René Nydegger und Mario Vonlanthen) das dringend benötigte Ausrüstungsmaterial den Feuerwehrleuten von Zalischyky mit Major Andrij Patschwa an der Spitze offiziell übergeben. Die Freude und vor allem der Dank für diese spontane Hilfe aus der Schweiz waren sehr gross. Die Gruppe aus Düdingen wurde gebeten, diesen Dank der Bevölkerung und dem Gemeinderat von Düdingen, der Stützpunktfeuerwehr und allen anderen Materialspendern weiterzuleiten. Die ukrainischen Vertreter betonten, wie notwendig und wichtig die Unterstützung und Solidarität aus Europa und der Schweiz für die Ukraine ist, die sich zurzeit in einer sehr schwierigen Lage befindet.



Die Kosten zu Lasten der Gemeinde für das Hilfsprojekt sind in Bezug auf den grossen Nutzen sehr gering ausgefallen (ca. CHF 3'000.-). Dies vor allem, weil die Seniorengruppe die Projekt- und Reisekosten sowie verschiedene andere Spesen selber getragen hat. Der Gemeinderat dankt den Initianten herzlich für ihren selbstlosen Einsatz im Rahmen dieses wertvollen humanitären Projektes.

## Mitteilung der Einwohnerkontrolle

### Zu- und Wegzüge sowie Adressänderungen innerhalb der Gemeinde sind der Einwohnerkontrolle mitzuteilen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass es **gesetzlich vorgeschrieben** und für die Führung der Einwohnerkontrolle und des Stimmregisters notwendig ist, sämtliche Zuzüge, Wegzüge, Adressänderungen und Wochenaufenthalte zu melden. (Art. 4 ff des Gesetzes über die Einwohnerkontrolle vom 23.05.1986).

Wir bitten deshalb, folgende Punkte unbedingt zu beachten:

#### Jeder Zu- und Wegzug ist der Einwohnerkontrolle innerhalb von 14 Tagen zu melden.

Zuzüger haben den Heimatschein oder eine Kopie der Aufenthaltsbewilligung, das Familienbüchlein, den Mietvertrag sowie die Versicherungskarte der Krankenkasse mitzubringen. Wegzuger haben die Niederlassungsbewilligung zurückzugeben. Denken Sie bei einer Adressänderung daran, diese auch der Post mitzuteilen und den Briefkasten sofort anzuschreiben.

#### Jede Identitäts- oder Adressänderung (auch ein Umzug im gleichen Gebäude) ist innerhalb von 30 Tagen zu melden.

Dies gilt auch für im gleichen Haushalt lebende minderjährige Kinder. Änderungen der Berufsbezeichnung oder des Arbeitgebers sollten uns ebenfalls mitgeteilt werden.

**Wochenaufenthalter** sind verpflichtet, einen Heimatausweis zu hinterlegen. Dieser ist bei der Wohnsitzgemeinde zu beziehen und vor Ablauf der Gültigkeit ebenfalls bei der Wohnsitzgemeinde zu erneuern. Sobald die Voraussetzungen zur Beibehaltung des auswärtigen Wohnsitzes wegfallen, ist anstelle des Heimatausweises der Heimatschein zu hinterlegen. Bei der Anmeldung ist gleichzeitig auch der Mietvertrag vorzuweisen.

Wir bitten insbesondere die **Wohnungs- und Zimmervermieter**, die neuen Mieter auf diese Vorschriften aufmerksam zu machen und der jeweiligen Einwohnerkontrolle allfällige Zu- oder Wegzüge zu melden.

Damit Ende Jahr die Bevölkerungsstatistik fristgerecht erstellt werden kann, bitten wir alle Personen, welche per 31.12.2016 zu-, weg- oder umziehen, **sich möglichst vor Weihnachten bei der Einwohnerkontrolle zu melden.**

Für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit danken wir bestens.

## Informationen für den Winter

### Winterdienst 2016/2017

#### Bitte beachten Sie

- Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Parkplätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten (Art. 20 Eidg. Verkehrsregelnverordnung).
- Bei winterlichen Verhältnissen haben die Fahrzeuglenker ihre **Fahrweise und Ausrüstung** den Strassenverhältnissen anzupassen.
- Auf **Gemeindestrassen** wird je nach Gefahrenquellen und Witterungsbedingungen hauptsächlich Salz eingesetzt.



#### Gebrauch von Splitter

Während der Winterzeit werden an kritischen Stellen entlang der Gemeindestrassen Splitterkästen aufgestellt. Der Splitter kann bei Bedarf von jedermann benützt werden.

#### Schutz vor Eis- und Schneerutsch ab den Dächern

Durch den Einbau von Eis- und Schneestoppnern auf dem Dach können solche Gefahren vermieden werden. Die Hauseigentümer sind bei allfälligen Unfällen haftbar.

**Schneebelastete Sträucher und Äste von Bäumen**, welche über Trottoirs oder Fahrbahn hängen, sind zu schneiden und zu entfernen.

#### Achtung beim Autowaschen im Winter

Beim Autowaschen im Winter muss zuerst sichergestellt werden, dass das Wasser nicht auf Trottoirs, Plätze und Strassen abfließt. So kann vermieden werden, dass das abfließende Wasser gefriert und als Eisfläche die Fussgänger oder andere Verkehrsteilnehmer gefährdet.

#### Achtung: Betreten von Eisflächen auf eigene Gefahr

Wir weisen darauf hin, dass das Betreten von Eisflächen (z.B. bei den Düdinger-Mösern) auf eigene Verantwortung und Gefahr erfolgt. Die Gemeinde lehnt bei Unfällen jegliche Haftung ab.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder auf die möglichen Gefahren (besonders bei Tauwetter) und das richtige Verhalten bei Unfällen aufmerksam zu machen.

## Güllenausfuhr

Grundsätzlich darf keine Gülle in der Vegetationspause ausgebracht werden. Insbesondere darf keine Gülle auf wassergesättigte, gefrorene, schneebedeckte oder ausgetrocknete Böden ausgebracht werden. Die Beachtung dieser Vorschrift ist insbesondere für den Schutz der Gewässer und des Trinkwassers sehr wichtig.

## Fusswegverbindungen

Wir erinnern daran, dass Fusswege im Gegensatz zu Trottoirs nicht maschinell geräumt und gesalzen werden, weil dies technisch nicht möglich ist. Die Begehung solcher Wege erfolgt in Eigenverantwortung.

Individuelle **Telefonanrufe** betreffend Mitteilung des Strassenzustandes sind nicht besonders sachdienlich. Der Werkhof fährt das Strassennetz von sich aus und gemäss Routenplan regelmässig ab. Es ist nicht möglich und auch nicht wirtschaftlich, an Hand von Telefonanrufen punktuell an verschiedenste Orte im Gemeindegebiet zu fahren. Zudem bitten wir die Bürger, die Werkhoffahrzeuge nicht auf der Strasse anzuhalten, um dem Fahrer ein Anliegen mitzuteilen. Aus Zeitgründen können die Werkhofmitarbeiter nicht anhalten.

Es ist nicht die Pflicht des Werkhofs, steckengebliebenen Fahrzeuglenkern zu helfen. An exponierten Stellen stehen Splitterkästen, aus denen die Verkehrsteilnehmer im Bedarfsfall Material entnehmen dürfen. Ansonsten muss ein Pannendienst avisiert werden.

## Schul- und Gemeindebibliothek



### Aktuell

#### Offene Türen im Advent



Am **Mittwoch, 07. Dezember 2016, von 17.00 bis 20.00 Uhr**, laden wir Sie ganz herzlich zum traditionellen Adventstee ein. Wir freuen uns, mit Ihnen einen gemütlichen Abend zu verbringen.

\*\*\*

#### Öffnungszeiten über die Festtage:

Samstag	24. Dezember 2016	09.00–11.30 Uhr
Mittwoch	28. Dezember 2015	17.00–20.00 Uhr
Donnerstag	29. Dezember 2016	15.00–18.00 Uhr
<b>Samstag</b>	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>geschlossen</b>
Mittwoch	04. Januar 2017	17.00–20.00 Uhr
Donnerstag	05. Januar 2017	15.00–18.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit.

*Das Bibliotheksteam*

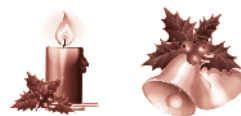
## Ludothek Düdingen



### Öffnungszeiten Weihnachten / Neujahr 2016/2017:

Freitag	16. Dezember 2016	15.00–17.00 Uhr
Samstag	17. Dezember 2016	geschlossen
Dienstag	20. Dezember 2016	15.00–17.00 Uhr
Freitag	23. Dezember 2016	15.00–17.00 Uhr
Samstag	24. Dezember 2016	geschlossen
Dienstag	27. Dezember 2016	geschlossen
Freitag	30. Dezember 2016	geschlossen
Samstag	31. Dezember 2016	09.30–11.30 Uhr
Dienstag	03. Januar 2017	geschlossen
Freitag	06. Januar 2017	geschlossen
Samstag	07. Januar 2017	09.30–11.30 Uhr

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.



*Ihr Ludothek Team Düdingen*

\*\*\*

## Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk??

Warum nicht ein GUTSCHEIN von der Ludothek Düdingen?

Ein All-Inklusive Abo kostet im Jahr nur CHF 75.–  
(elektronische Spiele ausleihbar)

Die Benutzerkarte kostet im Jahr nur CHF 25.–  
(wohnhaft in Düdingen, ohne elektronische Spiele)

Ausserhalb Düdingen kostet die Benutzerkarte im Jahr nur CHF 30.– (ohne elektronische Spiele)

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.

*Ihr Ludothek-Team*





## Hoher Wasserstand in den Dündingermösern

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Mitteilungsblattes sollte das Wasser aus den Dündingermöser wieder in den Räschbach abfliessen und das Hochwasser langsam zurückgehen. Nachdem das alte, verstopfte Abflussrohr beim Meierisli nicht mehr ausfindig gemacht werden konnte, wurde in den vergangenen Tagen beim Damm ein Durchstich gebohrt und ein neues Rohr gelegt. Das neue Rohr liegt 134 cm tiefer als der Wasserspiegel von Ende November, genügend tief also um künftige Überschwemmungen zu verhindern.

Nach den starken Niederschlägen im Frühling und anfangs Sommer ist der Wasserstand stark angestiegen und die Wege wurden zeitweise überschwemmt. Die Möserkommission hat sich in einer ersten Phase gegen eine Senkung des Wasserspiegels geäussert und wollte vorerst die Entwicklung der Situation beobachten. Sie hoffte, dass sich die Lage wieder normalisieren würde, da das Wasser beim Meierisli zwar langsam, aber immer noch abfliessen konnte.

Auch aus der Sicht des Moorschutzes war das Absenken des Wasserstandes auch nicht unbedingt erwünscht. Die Dündingermöser sind nämlich seit 1991 in den Bundesinventaren der Hoch- und der Flachmoore von nationaler Bedeutung aufgeführt und geniessen einen absoluten Schutz. Sie beherbergen einmalige Pflanzen wie die torfbildenden Torfmoose, den fleischfressenden Sonnentau, die kriechende Moosbeere oder die Rosmarin-Heide, um nur einige zu nennen. Diese Pflanzenarten sind heute sehr selten und kommen in der Schweiz nur noch an ganz wenigen Orten vor. Sie sind auf Nässe und einen hohen Wasserstand angewiesen.

Dass nun der Wasserstand beim Meierisli trotzdem herabgesetzt wurde, liegt daran, dass sich die Situation seit Ende Oktober verschärft hat. Der Wasserstand ist erneut

angestiegen und erreichte einen kritischen Wert: Die schützenswerten, Nässe liebenden Pflanzen, unter anderem der Kammfarn, standen 20 bis 30 Zentimeter unter Wasser. Da das Abflussrohr beim Meierisli nun definitiv verstopft war, musste damit gerechnet werden, dass sich der Wasserspiegel bei jedem Niederschlag erneut erhöhen würde und mit der Zeit an Stelle des Mooses ein See entstehen könnte. Diese Situation wäre für die seltenen Pflanzen fatal und für die angrenzenden Liegenschaften nicht tragbar.

Ein über längere Zeit tiefer Wasserstand ist jedoch auch nicht das Ziel der Massnahme, da wie bereits erwähnt, die Moorvegetation auf einen hohen Wasserstand angewiesen ist. In einem weiteren Schritt soll deshalb ein Regulierungswerk oberhalb des Abflussrohres erstellt werden, das ermöglicht, den Wasserstand gezielt zu regulieren. Im Allgemeinen sollte dieser hoch gehalten werden, um den Ansprüchen der Moorpflanzen gerecht zu werden. Bei starken Niederschlägen wird er aber herabgesetzt, um die Überschwemmung der Wege und der umliegenden Parzellen zu verhindern.

Die in den letzten Monaten eingegangenen Reaktionen haben es bestätigt: Die Dündingermöser sind ein beliebtes Ausflugsziel für viele Personen von nah und fern. Die Möserkommission ist sich dessen bewusst und nimmt die Anliegen der Naherholungssuchenden ernst. In Zusammenarbeit mit dem Verein für aktive Arbeitsmassnahmen VAM und mit den 5. und 6. Primarschulklassen werden im Verlaufe des Winters die Wege wieder in Stand gestellt. Es wird aber noch einige Wochen dauern, bis sich der Wasserspiegel gesenkt hat und das Moos wieder begehbar wird. Bis dann bitten wir die Besucherinnen und Besucher aber auch die Anwohner und Anwohnerinnen um Geduld und danken für das Verständnis.

*Jacques Studer, Präsident der Möserkommission*





## Fahrassistenzsysteme retten Leben!

Über 90 % aller Unfälle im Strassenverkehr sind auf Fehlverhalten oder Fehleinschätzungen der lenkenden Person zurückzuführen. Die meisten davon könnten mit zukunftsweisenden Fahrassistenzsystemen vermieden werden. Diese intelligenten Systeme erkennen frühzeitig Risiken, warnen vor Gefahren und nehmen bei Bedarf Korrekturen vor.

Passive Sicherheitssysteme wie Airbag und Sicherheitsgurt kommen erst zum Einsatz, wenn ein Unfall passiert. Anders die aktiven Fahrassistenzsysteme: Sie helfen wirkungsvoll, Unfälle zu verhindern.

### Diese 3 Systeme sollten Sie unbedingt kennen:

- Die Spurhalteunterstützung warnt die lenkende Person, wenn das Fahrzeug unbeabsichtigt die Fahrspur verlässt, oder greift sogar korrigierend ein.
- Der intelligente Geschwindigkeitsassistent unterstützt den Lenker bei der Einhaltung der Geschwindigkeitsgrenzen. Das System kann informieren, warnen oder sogar automatisch das Tempo reduzieren.
- Das Kollisionsvermeidungssystem warnt bei drohendem Unfall, leitet notfalls den Bremsvorgang ein und führt künftig sogar Ausweichmanöver durch.

Mehr über Fahrassistenzsysteme erfahren Sie auf der Website [www.sicheres-auto.ch](http://www.sicheres-auto.ch). Dort sind die wichtigsten Systeme erklärt und Sie können die Sicherheitsausstattung verschiedener Marken und Modelle abfragen.



bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung  
Hodlerstrasse 5a, CH-3011 Bern

Tel. +41 31 390 22 22 [info@bfu.ch](mailto:info@bfu.ch)  
Fax +41 31 390 22 30 [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)

## Verschiedene Informationen

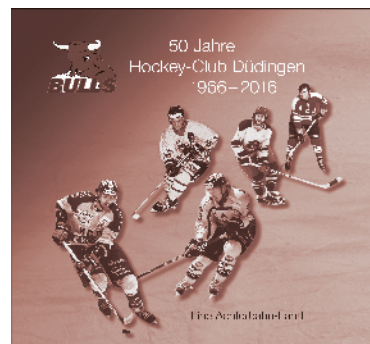
### Regional-Eisbahn Sense-See AG

#### Öffnungszeiten über Weihnachten / Neujahr

Datum	Tag	Zeit	
24.12.2016	Samstag	10.15 – 11.45 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
25.12.2016	Sonntag	10.15 – 11.45 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
26.12.2016	Montag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 17.00 Uhr
27.12.2016	Dienstag	Kein Eislaufen	Nationales Turnier
28.12.2016	Mittwoch	Kein Eislaufen	Nationales Turnier
29.12.2016	Donnerstag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.30 Uhr
30.12.2016	Freitag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.45 Uhr
31.12.2016	Samstag		14.00 – 16.00 Uhr
01.01.2017	Sonntag	09.30 – 11.45 Uhr	14.15 – 17.00 Uhr
02.01.2017	Montag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.45 Uhr
03.01.2017	Dienstag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.45 Uhr
04.01.2017	Mittwoch	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.15 Uhr
05.01.2017	Donnerstag	08.15 – 11.30 Uhr	13.30 – 16.30 Uhr
06.01.2017	Freitag	08.15 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.45 Uhr
07.01.2017	Samstag	Vakant	
08.01.2017	Sonntag	10.15 – 11.45 Uhr	14.20 – 16.15 Uhr

**Definitive Öffnungszeiten** sehen Sie bitte auf der Homepage [www.regionaleisbahn.ch](http://www.regionaleisbahn.ch) oder unter Rega-Text Seite 841, per Tel. 026 493 43 12 oder am Schalter.

### Das Buch zur «Achterbahn-Fahrt» des Clubs



Zum 50-Jahr-Jubiläum des HC Düdingen Bulls erscheint das Buch **«50 Jahre Hockey-Club Düdingen – Eine Achterbahn-Fahrt»**. Es ist eine nostalgische Erinnerung an vergangene Zeiten.

Mario Baeriswyl und Oswald Zosso sind auf Spurensuche gegangen. Sie haben in Archiven, Protokollen, Tagebüchern, Fotoalben und diversen Clubunterlagen gestöbert und mit Kollegen Gespräche geführt. Daraus ist ein spannendes Buch – illustriert mit zahlreichen Fotos – entstanden. Steigt ein in die abenteuerliche Achterbahn-Fahrt. (Preis CHF 40.–)

Bestellungen an: HC Düdingen Bulls,  
Postfach 103, 3186 Düdingen  
oder E-Mail an [oswaldzosso@bluewin.ch](mailto:oswaldzosso@bluewin.ch)

## Rotkäppchen



### Kinderbetreuung zu Hause für Notfälle

Kindertreuung zu Hause

- Ihr Kind hatte einen Unfall oder ist krank und Sie müssen zur Arbeit?
- Ihre üblichen Betreuungsmöglichkeiten sind nicht verfügbar und Sie haben einen dringenden Termin?
- Sie sind krank, im Spital oder unabhkömmlich und können sich nicht selber um Ihre Kinder kümmern?
- Sie machen eine schwierige Zeit durch und brauchen notfallmässig eine Betreuungsmöglichkeit?

Unser Dienst ist für Sie da! Rufen Sie uns einfach an. Spätestens vier Stunden nach Ihrem Anruf kommt eine Kinderbetreuerin des Rotkäppchen zu Ihnen nach Hause, um sich um Ihr Kind zu kümmern, über sein Wohlbefinden und seine Sicherheit zu wachen, ihm die verschriebenen Medikamente zu verabreichen, seine Mahlzeiten vorbereiten, mit ihm zu spielen und es zu beschäftigen. Die Mitarbeiterinnen unseres Dienstes werden sorgfältig ausgewählt. Es handelt sich dabei um qualifizierte Frauen, die sehr motiviert sind und eine massgeschneiderte Ausbildung erhalten.

#### Wissenswert:

- Unsere Tarife berechnen sich gemäss dem Brutto-Monatseinkommen der Eltern.
- Bestimmte Unternehmen in unserem Kanton bieten diese Dienstleistung ihren Mitarbeitenden an, für den Fall dass diese vorübergehend Probleme bei der Kinderbetreuung haben.

#### Auskünfte und Anfragen:

Montag bis Freitag:

07.30 – 11.30 Uhr unter Tel. 026 347 39 49

Sonntag bis Donnerstag:

20.00 – 21.00 Uhr unter Tel. 076 347 39 49

(nur für Notfälle betreffend den folgenden Morgen)

[rotkaeppchen@croix-rouge-fr.ch](mailto:rotkaeppchen@croix-rouge-fr.ch)

#### Babysitting

##### Für den Ausgang am Abend oder am Wochenende

- Sie suchen eine vertrauenswürdige Person, der Sie Ihre Kinder von Zeit zu Zeit anvertrauen können?

Wir führen eine Liste von jungen Babysitterinnen und Babysittern, die vom Freiburgischen Roten Kreuz ausgebildet wurden. Diese Liste ist ausschliesslich Mitgliedern des Freiburgischen Roten Kreuzes vorbehalten, die einen Jahresbeitrag (Betrag frei wählbar) leisten.

#### Auskünfte

Tel.: 026 347 39 40 oder an [baby-sitting@croix-rouge-fr.ch](mailto:baby-sitting@croix-rouge-fr.ch)

#### Freiburgisches Rotes Kreuz,

Rue G.-Techtermann 2, 1701 Freiburg

Tel. 026 347 39 40, [www.croix-rouge-fr.ch](http://www.croix-rouge-fr.ch)

## Stiftung St. Wolfgang



### MITTAGSTISCH

#### Pflegeheim Wolfacker, Düdingen

**Zielpersonen:** AHV- & IV-Bezüger

**Mittagessen:** Montag bis Sonntag,  
Beginn um 11.15 Uhr

**Anmeldung:** Am Vortag  
Sekretariat, Tel. 026 492 69 00  
Küche, Tel. 026 492 69 04

**Kosten:** 10er Mittagstischbons CHF 140.–

**Transport:** Bonverkauf im Wolfacker,  
Tel. 026 492 69 00  
10er Transportbons CHF 30.–.  
Die Organisation für den Transport  
übernimmt das Sekretariat.

Bei uns können Sie abwechslungsreiches Essen geniessen, gute Gespräche führen und das Beisammensein pflegen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## Seniorenwandern mit Joseph Jendly

Wir treffen uns jeweils um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der Leimackerturnhalle und wandern von hier aus oder fahren gemeinsam an den vorgesehenen Wanderort. Eine An- oder Abmeldung ist nicht notwendig. Der Unkostenbeitrag beträgt weiterhin CHF 2.–, der Mitfahrpreis CHF 5.–.

07. Dezember 2016 St. Antoni–Niedermuhren–Burgbühl

14. Dezember 2016 Düdingen–Vogelshaus–Schlattli

21. Dezember 2016 Lustorf–Bethlehem–Galmis

28. Dezember 2016 Weihnachtswanderung

Infos unter Tel. 026 493 21 27  
oder E-Mail: [josef.jendly@rega-sense.ch](mailto:josef.jendly@rega-sense.ch)



## Veranstaltungen Dezember 2016

### **Bis 15. Januar 2017, Sensler Museum Tafers** **Krippenlandschaft Deutschlang**

Sammlung KrippenWelt Stein am Rhein und private Sammlungen

#### **Kinderateliers:**

Mittwoch, 30. November / 7. / 14. / 21. Dezember 2016, 14.00–16.30 Uhr mit Daniela Stöckli. Anmeldungen bei Rita Dähler, Nat.-Nr. 079 487 57 75

#### **Öffnungszeiten:**

Dezember: Dienstag – Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

[www.senslermuseum.ch](http://www.senslermuseum.ch)

Organisation: Sensler Museum Tafers

### **Sonntag, 04.; 17.00 Uhr, katholische Pfarrkirche** **Winterkonzert der Musikgesellschaft**

Eintritt frei, Kollekte

Organisation: Musikgesellschaft Düdingen

### **Montag, 05.; 14.00 Uhr, Begegnungszentrum** **Der St. Nikolaus kommt!**

Unter Leitung ihrer Katechetinnen, Lehrpersonen und der Seelsorgegruppe verwöhnen uns die Schulkinder der 3. Klasse wie jedes Jahr mit Liedern und Versen. Und natürlich wird uns auch der St. Nikolaus die Ehre geben.

Organisation: Forum für das Alter

### **Montag, 05.; 19.30 Uhr, Begegnungszentrum** **Generalratssitzung**

Organisation: Gemeinderat Düdingen

### **Dienstag, 06.; ab 18.20 Uhr, Thaddäusheim-Park** **«Samichlous-Träff»**

Kommen Sie vorbei und trinken Sie mit ihm einen heissen Tee. Der St. Nikolaus freut sich auf alle Versli der Kinder und auf zahlreiche kleine und grosse Besucher! Eintritt frei – Kollekte

Wichtig: Beim Thaddäusheim stehen keine Parkplätze zur Verfügung! Weitere Informationen unter

[www.samichlous.pfadiduedingen.ch](http://www.samichlous.pfadiduedingen.ch).

Organisation: Pfadi Düdingen in Zusammenarbeit mit Düdingen Tourismus + Thaddäusheim

### **Mittwoch, 07.; 17.00–20.00 Uhr, Bibliothek** **Adventstee**

Infos siehe im Innern des Mitteilungsblattes

Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

### **Samstag, 10.; 13.30 Uhr** **Dance-Show «Elements»** **der Tanzschule Dance-Gate**

Schüler der Tanzschule Dance-Gate und der TNB Sense  
Eintritt: Erwachsene CHF 20.– / Kinder bis 15 Jahren CHF 15.–

Organisation: Tanzschule Dance-Gate

**Podium**

### **Samstag, 10.; 15.00 Uhr,** **Sonntag, 11.; 16.00 Uhr,** **Saal der FEG Düdingen-Freiburg, Bonnstrasse 18** **Wiir fiire es Fesch**

Kinderweihnachtsmusical mit jeweils anschliessendem Apéro  
Eintritt frei, Kollekte

Organisation: FEG Düdingen-Freiburg

### **Dienstag, 13.; 18.00 Uhr, Reformiertes Zentrum** **Adventsfenster**

Organisation: Reformierte Kirchgemeinde

### **Dienstag, 13.; 19.30 Uhr, Begegnungszentrum,** **Freiburgersaal** **Pfarreiversammlung**

Organisation: Pfarreirat Düdingen

### **Dienstag, 13.; 19.30 Uhr,** **«Wie im Himmel»**

**Podium**

Abonnement und freier Verkauf  
Schauspiel

Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen

Reutlingen / Chor da Capo Tafers

Eintritt: CHF 45.– / CHF 35.– / CHF 25.–

Vorverkauf: FRI Travel, Hauptstrasse 23, Düdingen,

Tel. 026 492 55 03 oder [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch)

Organisation: Kultur im Podium

### **Dienstag, 13.; 20.00 Uhr, Reformierte Kirche** **Lichtblicke im Advent**

Unter diesem Motto möchten wir gemeinsam in ältere und neuere Adventslieder einstimmen.

Anschliessend gemütliches Zusammensein bei Züpfe und Tee.

Organisation: Singkreis Düdingen + Nero Rosso

### **Mittwoch, 14.; 16.00 Uhr, Landgasthof Garmiswil** **Die schwierige Territorialbildung der Stadt** **Freiburg im Mittelalter**

PD Dr. phil. Dr. theol. h.c. Katrin Utz Tremp, Freiburg

Die Referentin ist eine hervorragende Kennerin der Freiburger Geschichte, die es versteht, diese auf einfache und faszinierende Art vorzutragen.

Organisation: CVP 60+Sense

### **Mittwoch, 14.; 20.05–21.45 Uhr,** **Eishalle Leimacker** **Schnupperkurs**

30 Minuten vor Kursbeginn in der Eishalle melden (Garderobebereich). Gruppen (ab 3 Personen) melden sich vorher bei Hubert Lüthi (Natel-Nr. 079 771 63 29).

Kosten: CHF 30.– pro Person

Organisation: Curling Club Fribourg-Düdingen

### **Freitag, 16.; ab 19.00 Uhr, Asylzentrum Leimacker** **Adventsfenster**

Organisation: Begleitgruppe Asyl

**Sonntag, 18.; 17.00 Uhr, reformierte Kirche**  
**Krippenspiel**

Organisation: Reformierte Kirchgemeinde

**Montag, 19.; 19.30 Uhr,**  
**Informationsabend zur geplanten**  
**Erweiterung der Materialabbaustelle Lengi-Weid**

**Podium**

Infos siehe im Innern des Mitteilungsblattes

Organisation: Gemeinderat

**Dienstag, 20.; 13.30 Uhr, Saal Tanzschule Happy Dance, Bonnstrasse 22a**

**Thé dansant**

Eintritt: CHF 15.–

Reservation unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)

Organisation: Tanzclub Happy Dance

**Donnerstag, 22.; 14.00 Uhr, Begegnungszentrum**  
**Weihnachtsfeier**

Für alleinstehende Seniorinnen und Senioren  
 Oh kommet, oh kommet, oh kommet doch all. Es gibt nichts Schöneres und Feierliches, als zusammen Weihnachten zu feiern.

Organisation: Forum für das Alter

**Samstag, 24.; 16.00–18.00 Uhr, Begegnungszentrum**  
**Licht sein für andere**

Holen Sie das Friedenslicht mit einer Laterne oder Kerze, die Sie selbst mitbringen.

Weitere Infos unter: [www.friedenslicht.ch](http://www.friedenslicht.ch)

Organisation: Peter Jungo-Moser

**Donnerstag, 29.; ab 19.30 Uhr, Saal Tanzschule Happy Dance**

**Jahresschlussfest**

Tanzen in festlicher Stimmung zu Live-Musik, Apéro, Essen, Dessert und Show

Eintritt: CHF 65.– (inkl. Essen)

Reservation unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)

Organisation: Tanzclub Happy Dance

## Kulturagenda Januar–März 2017

**Samstag, 07.01.; 17.00 Uhr,**  
**Sonntag, 08.01.; 10.30 und 17.00 Uhr,**  
**Neujahrskonzert 2017**

**Podium**

Sinfonieorchester Biel-Solothurn unter der Leitung des Dirigenten Kaspar Zehnder

Eintritt: CHF 60.– / CHF 50.– / CHF 45.–

Vorverkauf: ausschliesslich durch Einzahlung auf Postkonto 30-333753-7, ab 21. 12. 2016 auch online über [www.duedingen-tourismus.ch](http://www.duedingen-tourismus.ch) oder bei FRI Travel, Hauptstrasse 23

Organisation: Düdingen Tourismus

**Mittwoch, 18.01.; 14.00 und 15.00 Uhr,**  
**Gemeindebibliothek**

**Märlistunde**

Eintritt: CHF 2.–

Für Kinder ab 5 Jahren

Vorverkauf: ab 09.01.2016 bei der Gemeindebibliothek

Organisation: Kulturkommission Düdingen

**Freitag, 13.01.; 20.00 Uhr, Reformierte Kirche**

**«Zunder, ein Nachbrand», Musikkabarett**  
**Schertenlaib & Jegerlehner**

Schertenlaib & Jegerlehner praktizieren weiter ihren ent-rückten, subversiven, harten Heimat-Groove und frönen ihrer Liebe zu melodiosen, schrägen Kurzgeschichten

Eintritt: CHF 25.–

Vorverkauf: [www.kulturinderkirche.ch](http://www.kulturinderkirche.ch)

Organisation: Kultur in der Kirche

**Donnerstag, 19.01.; 19.30 Uhr,**  
**Abonnement und freier Verkauf**

**Podium**

**«Die Csárdásfürstin», Operette**

Operette in drei Akten von Emmerich Kálmán

Eintritt: CHF 55.– / CHF 45.– / CHF 35.–

Organisation: Kultur im Podium

**Samstag, 21.01.; 19.30 Uhr,**

**Podium**

**20. Jahreskonzert der**  
**Musikschule Düdingen**

**«Das Beste aus 20 Jahren»**

Schülerinnen und Schüler der Musikschule DMW spielen die besten Songs aus 20 Jahren Jahreskonzerte

Eintritt frei, Kollekte

Organisation: Musikschule David's Music World

**Samstag, 21.01.; 19.30 Uhr,**  
**Saal Tanzschule Happy Dance**

**Tanzparty**

Eintritt: CHF 25.– (inkl. Imbiss)

Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)

Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Sonntag, 22.01.; 13.30 Uhr,**  
**Saal Tanzschule Happy Dance**

**Thé dansant**

Eintritt: CHF 15.–

Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)

Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Samstag, 28.01.; 13.00 Uhr,**  
**Saal Tanzschule Happy Dance**

**Tanz-Workshop**

Eintritt: CHF 60.–

Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)

Organisation: Tanzschule Happy Dance



**Fr, 03.02./Sa, 04.02./So, 05.02./  
Mi, 08.02./Do, 09.02./Fr, 10.02./  
Sa, 11.02.; 20.00 Uhr/So, 05.02. und So, 12.02.;**  
zusätzlich 14.30 Uhr,

Podium

### **Theatervorstellungen**

#### **«50+ ...nüt für Schwächlinge!»**

Komödie in drei Akten von Kiril Lupus  
Eintritt: Erwachsene CHF 18.–/CHF 14.–/CHF 10.–  
Kinder CHF 14.–/CHF 9.–/CHF 5.–  
Reservation: ab 03.01.2017, von 19.00–21.00 Uhr,  
Tel. 079 441 16 91 [www.theaterduedingen.ch](http://www.theaterduedingen.ch)  
Organisation: Theatergesellschaft Düdingen

**Freitag, 10.02.; 20.00 Uhr, Reformierte Kirche**  
**«Meine Rede!», Kabarett am Pult der Zeit**

Simon Chen  
Im ersten Kabarettprogramm von Simon Chen geht es um hohe bzw. niedere Politik, aber auch um Gläubige, Gläubiger und andere Abhängige  
Eintritt: CHF 25.–  
[www.kulturinderkirche.ch](http://www.kulturinderkirche.ch)  
Organisation: Kultur in der Kirche

**Dienstag, 14.02.; 19.00 Uhr, Gemeindebibliothek**  
**Buchrunde**

Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

**Mittwoch, 15.02.; 19.30 Uhr**

Abonnement und freier Verkauf

Podium

### **Freiburger Kammerorchester/Konzert**

Konzert mit Marie-Claude Chappuis, Mezzosopran  
Leitung: Laurent Gendre  
Eintritt: CHF 65.–/CHF 55.–/CHF 45.–  
Organisation: Kultur im Podium

**Sonntag, 19.02.; 10.30 Uhr, Singsaal,  
Schulhaus Wolfacker**

### **Figurentheater mit Susi Fux**

#### **«Till Eulenspiegel, alte und neue Streiche»**

Eintritt: CHF 5.–  
Vorverkauf: ab 13.02.2017 bei der Gemeindebibliothek  
Organisation: Kreis Frauen und Kinder unterstützt durch die Kulturkommission

**Sonntag, 19.02.; 13.30 Uhr, Saal  
Tanzschule Happy Dance**

### **Thé dansant**

Eintritt: CHF 15.–  
Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)  
Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Samstag, 25.02.; 19.00 Uhr, Begegnungszentrum**  
**Unterhaltungsabend Männerchor Laupen-Düdingen**

Gastformation Schweizer Power (Rockband vom Land)  
Gesangsvorträge, Bauern-Rock mit Power,  
grosse Tombola, kleine Verpflegungsmöglichkeit  
Eintritt: CHF 15.–  
Organisation: Männerchor Laupen-Düdingen

**Samstag, 25.02., 19.30 Uhr,  
Saal Tanzschule Happy Dance**  
**Fasnachts-Party**

Tanz-Party in fasnächtlicher Stimmung – voll verkleidet oder mit nur «einem Farbtupfer» ... mit Imbiss  
Eintritt: CHF 25.– (inkl. Imbiss)  
Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)  
Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Freitag, 03.03.; 19.30 Uhr,  
Samstag, 04.03.; 19.30 Uhr,**

Podium

jeweils ab 18.00 Uhr kleine Verpflegung im Foyer  
Unterhaltungsabend der Trachtengruppe Düdingen  
Eintritt frei, Kollekte  
Organisation: Trachtengruppe Düdingen

**Samstag, 04.03.; 14.00 Uhr, Pflegeheim Wolfacker**  
**Singen im Pflegeheim**

Organisation: Vinzenzverein / Jodlerklub Senslergruess

**Donnerstag, 09.03.; 19.30 Uhr, Podium**  
**Abonnement und freier Verkauf**

### **Barricade nach dem Roman «Les Misérables», Musical**

Neues Musical nach dem Meisterwerk von Victor Hugo  
Kammeroper Köln, zwölf Soli, Chor, Orchester und Ballett  
Eintritt: CHF 65.–/CHF 55.–/CHF 45.–  
Organisation: Kultur im Podium

**Freitag, 10.03.; 20.00 Uhr, Reformierte Kirche**  
**«Nöies Zöigs», eigen- und mundartige Lieder**  
**Frölein Da Capo**

In ihren Mundartliedern reimt Frölein Da Capo sich die Ungereimtheiten des Lebens so zusammen, dass es passt  
Eintritt: CHF 25.–  
Vorverkauf: [www.kulturinderkirche.ch](http://www.kulturinderkirche.ch)  
Organisation: Kultur in der Kirche

**Samstag, 11.03.; 09.00–11.30 Uhr,  
Gemeindebibliothek**

### **Tag der Freiburger Bibliotheken**

Thema: Tag der Familien (Familienroulette)  
Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

**Sonntag, 12.03.; 13.30 Uhr,  
Saal Tanzschule Happy Dance**

### **Thé dansant**

Eintritt: CHF 15.–  
Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)  
Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Samstag, 18.03.; 19.30 Uhr,  
Saal Tanzschule Happy Dance**

### **Tanzparty**

Eintritt: CHF 25.– (inkl. Imbiss)  
Anmeldung unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)  
Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Samstag, 18.03.; 13.00 Uhr,**  
**Saal Tanzschule Happy Dance**  
**«Freiburg tanzt», Tanzturnier**  
 Informationen unter [www.happydance.ch](http://www.happydance.ch)  
 Organisation: Tanzschule Happy Dance

**Samstag, 18.03.; 19.30 Uhr;**  
**Abonnement und freier Verkauf**  
**«Les pêcheurs de perles», Oper**  
 Oper in drei Akten von Georges Bizet  
 Theater Orchester Biel Solothurn  
 Eintritt: CHF 65.– / CHF 55.– / CHF 45.–  
 Organisation: Kultur im Podium

**Podium**

**Sonntag, 19.03.; 15.00 Uhr**  
**Familienvorstellung «Aladin», Märchen**  
 Märchen aus 1001 Nacht als Kinder-Musical  
 ab 5 Jahren  
 Eintritt: 14.–  
 Organisation: Kultur im Podium

**Vorverkauf der Einzel-Billette für die Abo-Anlässe ab sofort** über [www.kulturimpodium.ch](http://www.kulturimpodium.ch) sowie bei den Vorverkaufsstellen: FRI Travel, Hauptstrasse. 23  
 Tel. 026 492 55 03 oder [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch)

## Programm Bad Bonn Dezember 2016

[www.badbonn.ch](http://www.badbonn.ch)

**Freitag, 02.; 21.00 Uhr,** Eintritt CHF 15.–  
**PAMELA MENDEZ**  
**JAWIS**  
**PARADISCO**  
**DJ DON JOHN**  
**DJ TR. DEUTZ**  
 «Brave Boy», die Premiere des Videoclips von Paradisco! Eine Fete und mehr.

**Samstag, 03.; 21.30 Uhr,** Eintritt CHF 25.–  
**ZOMBIE ZOMBIE**  
**PANDOUR - Live**  
**TRAVAUX PUBLICS**  
 Rhythm and Tools. Es könnte Techno sein. Aber man muss nicht tanzen.

**Mittwoch, 07.; 21.00 Uhr,** Eintritt CHF 25.–  
**LA TRUFFA (LOUIS SCHILD/ABSTRAL COMPOST/LIONEL FRIEDLI)**  
**SHAR**  
 Anderer Jazz & Psychedelik und lusiger Kunstlärm.

**Freitag, 09.; 21.30 Uhr,** Eintritt CHF 20.–  
**THROWS**  
**ABU**  
**BIERI BEARD**  
 Wer erinnert sich an Tunng?  
 Zurück mit grossartigen Auf- oder Ausnahmen aus Reykjavik!

**Sonntag, 11.; 10.30 – 13.00 Uhr,**  
 CHF 28.– / CHF 2.50 pro Altersjahr für Kinder  
**BRUNCH À BONN À PETIT**  
 Mit allem womit man sich früh bestückt Eier-Speck-Rösti-Brot-Konfi-Käse-Kaffee-Obst-Flocken-Saft  
 Anmelden per mail an [info@badbonn.ch](mailto:info@badbonn.ch) oder telefonisch 026 493 11 15

**Freitag, 16.; 21.00 Uhr,** Eintritt CHF 35.–  
**MÜSLÜM & THE SÜPERVITAMINS**  
 aKüssDisch

**Samstag, 17.; 21.00 Uhr,** Eintritt CHF 15.–  
**DISTANT PAST**  
**CUE 5**  
 Melodiös und progressiv. Metall aus dem Senseall!

**Mittwoch, 21.; 21.00 Uhr,** Eintritt CHF 20.–  
**WOLFMAN**  
**DAVE ELEEOR**  
 Elektronik, Bass, Hall, Ball!

**Sonntag, 25.; 21.00 Uhr,** Eintritt frei  
**DJ XEBECHE**  
 Weihnachtsbauchtanz mit Zimt und Gästen.

**Mittwoch, 28.; 20.00 Uhr,** Eintritt frei  
**RAMSEN**  
 Musik, Wurst und Karten.

**Samstag, 31.; 21.30 Uhr,** Eintritt frei  
**TROTTLER OF THE DEAD & MOMO LOVE**  
 Tracks und Moritz! Du tanzt mich mal.

Das jeweilige Tagesprogramm an den anderen Öffnungstagen findet man auf der Webseite: [www.badbonn.ch](http://www.badbonn.ch)

**Öffnungszeiten:**  
**Dienstag bis Donnerstag ab 16.00 Uhr.**  
**Freitag bis Sonntag ab 10.30 Uhr.**  
**Montag ausser bei Veranstaltungen geschlossen.**



## Wichtige Telefonnummern und Dienstleistungen

### Gemeindeverwaltung

Einwohnerkontrolle	026 492 74 74
Fax	026 492 74 00
Bauinspektorat	026 492 74 41
Strasseninspektorat	026 492 74 40
Liegenschaftsverwaltung	026 492 74 45
Sozialdienst	026 492 74 75 / 70
Steuern / AHV-Agentur	026 492 74 60
Gemeindeschreiber	026 492 74 20 / 21
Leiterin Finanzen	026 492 74 50
Leiter Bauamt	026 492 74 44
Jugendarbeiter	026 493 46 42
Gebühren	026 492 74 60
Freiwilligenarbeit (Infostelle)	026 492 74 71
Vernetzer+	026 492 74 71



### Schwimmbad Wolfacker

079 539 85 79 (während den Öffnungszeiten)

#### Öffnungszeiten

Mo, Di	18.00–21.30 Uhr
Fr	19.00–21.30 Uhr
Sa	15.00–18.30 Uhr
So	08.30–11.30 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen sowie vom Karfreitag bis und mit Ostermontag, Pfingsten und Pfingstmontag, 1. August, Eidg. Buss- und Betttag bleibt das Bad geschlossen.

Unregelmässige Öffnungszeiten während Sommerschulferien und über Weihnachten / Neujahr.



Ausserschulische Betreuung (ASB)  
Telefon 026 543 01 43 (Mo/Di)  
[www.duedingen.ch](http://www.duedingen.ch) (Soziales / ASB)

Tel. 026 493 03 03

[www.duedingen-tourismus.ch](http://www.duedingen-tourismus.ch)



### Andere Dienste

Feuermeldung Ortsnetz	118
Sanitätsnotruf	144
Kantonspolizei	026 305 87 60
Wasserversorgung (Sekretariat)	026 492 74 30
Wasserversorgung (Brunnenmeister)	079 651 40 75
Ärztlicher Notfalldienst	026 418 35 35
Pflegeheim Wolfacker	026 492 69 00
Spitex Sense	026 419 95 55
Tagesmüttervermittlung	079 205 57 65
Babysittervermittlung	026 492 07 76
Mütter- und Väterberatung	026 419 95 66
SOS werdende Mütter	026 322 03 30
«Dürdinger helfen Dürdingern»	026 493 22 31
<b>Regionales Zivilstandsamt Tafers</b>	026 305 75 80
<a href="mailto:ec-sense@fr.ch">ec-sense@fr.ch</a>	
<b>Arbeitsamt (RAV, Tafers)</b>	026 305 96 15
<a href="mailto:ort@fr.ch">ort@fr.ch</a>	



### Schul- und Gemeindebibliothek Dürdingen

Schulhaus Brunnenhof, Tel. 026 493 18 48

#### Öffnungszeiten

Mo, Di	15.00–18.00 Uhr
Mi	17.00–20.00 Uhr
Do	09.00–11.00 / 15.00–18.00 Uhr
Sa	09.00–11.30 Uhr

#### Während den Schulferien:

Mi	17.00–20.00 Uhr
Do	15.00–18.00 Uhr
Sa	09.00–11.30 Uhr

An Feiertagen bleibt die Bibliothek geschlossen.



### kinderbetreuung dürdingen

kindertagesstätte balthasar + tagesfamilien

Telefon 026 493 03 93    Telefon 079 205 57 65  
[www.kibe-duedingen.ch](http://www.kibe-duedingen.ch)

### Separat-Sammelstellen-Öffnungszeiten

#### Hauptsammelstelle

#### KEVAG AG

#### Warpelstrasse 1

Mo–Fr 09.00–11.30 Uhr    15.30–18.30 Uhr  
Sa    08.30–11.30 Uhr    13.30–16.00 Uhr  
Für Auskünfte während den Öffnungszeiten  
Tel. 079 206 32 03

#### Standorte der Nebensammelstellen

Bahnhofzentrum (Coop), Einkaufszentrum  
Migros, Haslerastrasse, Alfons-Aeby-Strasse,  
Weiermattweg

#### SANIMA, Tierkörper-Sammelstelle, im Strittacher

Tel. 026 492 04 52

Mo–Sa 09.00–11.00 Uhr (mit Ausnahme der Feiertage)

#### AGRIKOM, Grüngut-Sammelstelle, im Strittacher

Tel. 079 621 95 42

Fr 09.00–12.00 Uhr (ganzes Jahr)

Sa 09.00–15.00 Uhr (Februar–November)

#### Firma Raetz, Guggerhorn 2–Altmalle

Mo–Fr 09.00–12.00 / 13.00–17.00 Uhr

Sa 09.00–12.00 Uhr

#### VAM, Mostereiweg 6, Tel. 026 492 04 40

Haushaltmaschinen, Elektro- und Elektronikgeräte

Mo–Do 07.30–11.30 Uhr    13.00–17.00 Uhr

Fr    07.30–11.30 Uhr    13.00–16.00 Uhr



### Ludothek Dürdingen

Zentrum Drei Rosen

Alfons-Aeby-Strasse 15

Telefon 026 493 30 32

#### Öffnungszeiten

Di, Fr    15.00–17.00 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat    09.30–11.30 Uhr

Während den Schulferien: Sa 09.30–11.30 Uhr

#### Weitere Informationen finden Sie

im **REGA-Text** ab Seite 213 und

im Internet unter [www.duedingen.ch](http://www.duedingen.ch)

### Redaktion

Gemeindeverwaltung, Postfach 85  
Hauptstrasse 27, 3186 Dürdingen  
Tel. 026 492 74 74, Fax 026 492 74 00  
[gemeinde@duedingen.ch](mailto:gemeinde@duedingen.ch), [www.duedingen.ch](http://www.duedingen.ch)

### Redaktionsschluss

Jeweils am 10. des Monats, erscheint monatlich

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag–Freitag: 8.30–11.45 / 13.30–17.00 Uhr  
und auf Vereinbarung

Vor Feiertagen: 8.30–11.45 / 13.30–16.00 Uhr

### Gesprächstermine beim Sozialdienst

nur auf Voranmeldung (Tel. 026 492 74 75 / 70)